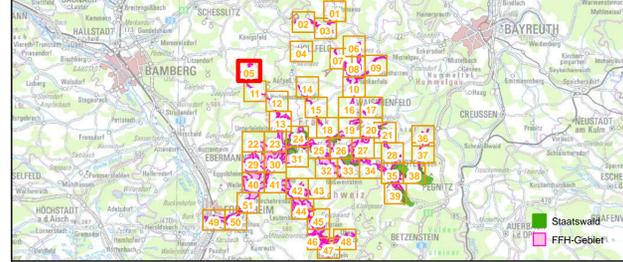


- FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000) Staatswald
- Arten (Anhang II FFH-RL, im Standarddatenbogen genannt)**
- 1386, Grünes Koboldmoos, *Buxbaumia viridis* (B)
 - ☆ Fundpunkt direkter Nachweis
 - 1379, Dreimaenniges Zwerglungenmoos, *Mannia triandra* (B)
 - Nachweis
 - 1078*, Spanische Flagge, *Euplagia quadripunctaria* (B)
 - Saughabitat mit Nachweis
 - Saughabitat ohne Nachweis
 - 1014, Schmale Windelschnecke, *Vertigo angustior* (C)
 - Probefläche
 - Habitat
 - 1061, Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling, *Maculinea nausithous* (C)
 - Habitat
 - 1323, Bechsteinfledermaus, *Myotis bechsteinii* (C)
 - Jagdhabitat
 - Quartierhabitat
 - 1324, Großes Mausohr, *Myotis myotis* (B)
 - Jagdhabitat
 - Artnachweis Netz
 - Artnachweis Rufaufnahme
 - ▲ Winterquartier - Höhle
 - Winterquartier - Keller
 - 1308, Mopsfledermaus, *Barbastella barbastellus* (B)
 - Jagdhabitat
 - Artnachweis Netz
 - Artnachweis Rufaufnahme
 - 1193, Gelbbauchunke, *Bombina variegata* (C)
 - Habitat
 - 1032, Bachmuschel, *Unio crassus* (B)
 - lebende Tiere 2012
 - Habitat
 - 1096, Bachneunauge, *Lampetra planeri* (C)
 - Vorkommen
 - 1163, Groppe, *Cottus gobio* (C)
 - Vorkommen

- Arten (Anhang II FFH-RL, nicht im Standarddatenbogen genannt)**
- 1393, Firnisglänzendes Sichelmoos, *Hamatocaulis vernicosus*
 - Habitat
- Weitere Arten nicht dargestellt
- 1093, Steinkrebs, *Austropotamobius torrentium* (Reliktiv. in Lochau, Truppach, Zeub., Ailsb., Püttlach, Fischb.)
 - 1303, Kleine Hufeisennase, *Rhinolophus hipposideros* (Schwerpunkte: Wiesenttal, Ailsbachtal)
 - 1337, Biber, *Castor fiber* (nahezu im gesamten Gebiet)
 - 1355, Fischotter, *Lutra lutra* (Einzelnachweis in der Wiesent im Raum Waischenfeld)
 - 1902, Frauenschuh, *Cypridium calceolus* (Reliktvorkommen bei Zauppenberg)

Die Beschriftung der Offenlandflächen erfolgt in der Regel einzelflächenweise und enthält eine gebiets eindeutige Nummer, die flächenbezogene Bewertung des (Haupt-)Lebensraumtyps, ggf. ein Komplexkennzeichen (K) und ggf. ein Sternchen (*) bei prioritären Lebensraumtypen. Die Bewertung der Arten wird in Klammern in der Legende angegeben. Die Gesamtbewertung der Wald-Lebensraumtypen und der durch die Forstverwaltung bearbeiteten Arten ist in Klammern hinter der entsprechenden Schutzgutbezeichnung in der Legende genannt. Arten, die nicht im Standarddatenbogen aufgeführt sind, sind in der Regel nicht flächig erfasst worden. Eine Bewertung für die nicht im Standarddatenbogen genannten Schutzgüter in der Zuständigkeit der Forstverwaltung ist nicht vorgesehen. Kurzdefinition der Erhaltungszustände sind A = sehr gut, B = gut und C = mittel bis schlecht. Sternchen (*) = prioritär (vom Verschwinden bedrohte Lebensraumtypen und Arten). Die Abgrenzung der Waldflächen erfolgte nach den Vorgaben für die FFH-Kartierung, sie entspricht nicht zwingend den walddesetzlichen Vorgaben.



Managementplanung
FFH-Gebiet 6233-371 Wiesenttal mit Seitentälern

Karte 2.2 Bestand und Bewertung - Arten (Anhang II FFH-RL) Behörde

Blatt: 5 von 51 Kartenerfertigung: 23.08.2016

Bearbeitung:
 Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bamberg
 Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
 Regierung von Oberfranken

